



Berlin, 01.02.2018

## Presse-Mitteilung

# Faire Anpassung

## Tierpark Berlin führt neue Ermäßigungsstufe für berlinpass-Inhaber ein

Für nur 6 Euro können ab dem 1. Februar 2018 alle berlinpass-Inhaber den Tierpark Berlin besuchen. Der berlinpass ermöglicht Berlinern, die beispielsweise Hartz IV oder Sozialhilfe erhalten, bei Vorlage eines gültigen berlinpasses einen stark vergünstigten Tierparkbesuch. Das Ticket gilt von Montag bis Freitag, die Wochenenden und gesetzlichen Feiertage sind ausgenommen. Die Ermäßigung hat das Land Berlin ermöglicht - der Tierpark Berlin erhält hierfür einen finanziellen Zuschuss.

Die im letzten Jahr vereinbarten Anpassungen der Tarifentgelte für die Tierpark-Mitarbeiter ermöglichen eine fairere Entlohnung, führen aber gleichzeitig zu einer höheren finanziellen Belastung des Tierparkbetriebes. Zudem sind die Kosten beispielsweise für Energie und Futter seit 2016 weiter gestiegen, sodass sich der Tierpark Berlin zur Deckung seiner Kosten ebenfalls ab dem 1. Februar für eine Preisanpassung bei den Tageskarten entschieden hat.

Demnach wird eine Tierpark-Tageskarte für Erwachsene zukünftig 14 Euro und für Kinder 7 Euro kosten, was einer Preiserhöhung von 1 Euro für Erwachsene bzw. 0,50 Euro für Kinder entspricht. Angelehnt daran werden auch die Gruppen- und Familienkarten leicht angepasst. Der Preis der bisherigen Ermäßigungsstufe bleibt unberührt bei 9 Euro und wird mit einer dann 36 % Ermäßigung zusätzlich noch sozialverträglicher. Für alle Tierparkliebhaber bleibt der Jahreskartenpreis konstant. 365 Tage Tierpark-Erlebnis gibt es für Erwachsene für nur 49 Euro.

„Im Vergleich mit anderen europäischen Metropolen wie London, Paris oder Wien ist der Tierpark Berlin nicht nur artenreicher und bedeutend größer, auch die Eintrittspreise für Besucher sind trotz Preisanpassung immer noch deutlich günstiger. Die Gehälter der fleißigen Tierpark-Kollegen anzuheben, war dringend notwendig. Dank dieser Änderung ist uns dies nun auch möglich. Ich freue mich, dass wir allen Tierpark-Mitarbeitern fairere Löhne zahlen können“, erklärt Tierparkdirektor Dr. Andreas Knieriem.